



Gernot Lanm
Fraktionsvorsitzender
des Ortsverbandes Raunheim
von BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Uhlandstraße 9
65479 Raunheim

Gernot.Lahm@gruene-raunheim.de

Gemot Lahm, 65479 Raunheim, Uhlandstraße 9

Raunheim, den 08.12.2020

Antrag auf Reduzierung des Einsatzes von Streusalz im Raunheimer Stadtgebiet

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt Salz als Streumittel nur an solchen Stellen einzusetzen, wo dies unvermeidlich ist. Verbot von Salzeinsatz auf Gehwegen und privaten Flächen, außer in genau beschriebenen Ausnahmefällen.

Begründung:

Bei Schneefällen werden in Raunheim auch Nebenstraßen und Fußwege geräumt und mit Salz bzw. Sole gestreut. Andere Städte, z. B. Würzburg, Fulda oder Berlin sind aus Umwelt- und Tierschutzgründen dazu übergegangen, Salz als Streumittel nur an solchen Stellen einzusetzen, wo dies unvermeidlich ist. Auch in Raunheim ist es erforderlich, ein Konzept zu erarbeiten, in dem festgelegt wird, an welchen Stellen der Einsatz von Streusalz unumgänglich ist. Auf allen anderen öffentlichen Flächen sind alternative Streumittel zu verwenden.

Darüber hinaus ist sicher zu stellen, dass auch auf Gehwegen von privaten Grundstücken, die durch öffentliche Straßen erschlossenen werden, das Streuen mit Salz bzw. auftauenden Stoffen grundsätzlich unzulässig ist. Eine Ausnahme kann nur dann gemacht werden, wenn durch abstumpfende Mittel keine ausreichende Wirkung mehr erzielt werden kann, z.B. bei Eisglätte, auf Treppen oder auf Gehwegen mit starkem Gefälle. Auf jeden Fall ist auf einen größtmöglichen Abstand zur angrenzenden Vegetation zu achten. Dies gilt auch für private Flächen.

Wenn wir die Themen Umwelt- und Tierschutz Ernst nehmen, müssen wir den Einsatz von umweltschädlichem Salz im Winterdienst soweit wie möglich reduzieren.

Mit freundlichen Grüßen